

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd Lif/Ba (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

RMV Concordia Strullendorf : TTV 45 Altenkunstadt 1997
Freitag, 19.01.2024, 19:30 Uhr

Stocker fixiert zwei Punkte für den RMV Concordia Strullendorf

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen den TTV 45 Altenkunstadt 1997 hat der RMV Concordia Strullendorf am Freitag in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd Lif/Ba (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gesammelt. Beim TTV 45 Altenkunstadt 1997 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 30:6 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTV 45 Altenkunstadt 1997 mit 3 Ersatzspielern angereist war. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0 gegen Hofmann / Dorsch fanden Lengenfelder / Stocker von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. 11:6, 3:11, 11:13, 11:8, 13:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Friedmann / Neubert und Rommel / Herold den letzten Ballwechsel spielten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Niklas Friedmann seinen Gegner Thomas Herold beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Mit 3:1 hatte Philipp Neubert im Doppel gegen Reinhold Rommel die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Alfred Lengenfelder hatte danach gegen Norbert Dorsch, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:4, 11:8, 11:2 wenig Probleme. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Frank Stocker im Spiel gegen Alexander Hofmann bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Was eine Aufholjagd! Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des RMV Concordia Strullendorf und des TTV 45 Altenkunstadt 1997 in die Box. Beim nachfolgenden 11:7, 11:7, 13:11 gegen Reinhold Rommel fand Niklas Friedmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Dieser Sieg war somit der 21. Sieg von Friedmann seit Beginn der Serie, während er bislang 5 Einzel verlor. Philipp Neubert kam mit der Spielweise von Thomas Herold am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die richtige Herangehensweise hatte Alfred Lengenfelder beim Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Hofmann von Beginn an. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:8 (Lengenfelder) und 8:8 (Hofmann). Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: RMV Concordia Strullendorf 9 Punkte, TTV 45 Altenkunstadt 1997 0 Punkte. Frank Stocker gewann derweil sein Spiel gegen Norbert Dorsch sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Die beiden Teams verließen mit einem 10:0-Erfolg für den RMV Concordia Strullendorf die Halle.

Nach nun 4 Siegen in Folge heißt es für den RMV Concordia Strullendorf nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Walsdorf II am 02.02.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTV 45 Altenkunstadt 1997 wird nach nun 9 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 26.01.2024 gegen den SV Walsdorf II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

RMV Concordia Strullendorf

Doppel: Lengenfelder / Stocker 1:0, Friedmann / Neubert 1:0

Einzel: N. Friedmann 2:0, P. Neubert 2:0, A. Lengenfelder 2:0, F. Stocker 2:0

TTV 45 Altenkunstadt 1997

Doppel: Hofmann / Dorsch 0:1, Rommel / Herold 0:1

Einzel: R. Rommel 0:2, T. Herold 0:2, A. Hofmann 0:2, N. Dorsch 0:2